

"Wohin geht die Reise im eTourismus?" - Neue Forschungsergebnisse auf dem Prüfstand

Utl.: anet - Transferworkshop zum Thema "Mobile Anwendungen und neue Technologien im Tourismus" =

Innsbruck (OTS) - Was sind die TOP-aktuellen Themen? Worüber möchte man mehr wissen? Was kommt als nächstes?

Während der Umgang mit einzelnen Instrumenten des eTourismus für viele Praktiker zur täglichen Gewohnheit geworden ist, geht die Entwicklung der technischen und organisatorischen Möglichkeiten rasant weiter, das Spektrum der Anwendungen von IKT für Tourismus und Freizeit wird laufend breiter, die Spezialisierung wächst. Gleichzeitig wird es auch für Insider immer schwieriger, Überblick zu bewahren und neue Themen und Projekte auf Relevanz und Umsetzbarkeit zu beurteilen.

Das anet Kompetenznetzwerk stellt regelmäßig seinen Partnern - und auch externen Interessenten - aktuelle Forschungsaktivitäten aus seinen drei Knoten vor und im Rahmen von Workshops zur Diskussion. Der nächste Transferworkshop widmet sich dem Thema "mobile Anwendungen und neue Technologien im Tourismus" und findet am 10. Mai im Raiffeisen-Forum in Wien statt. Dabei werden die technischen Möglichkeiten von mobilen Geräten, bzw. neuer Technologien generell vor dem Hintergrund möglicher und sinnvoller Verwendungen im Tourismus diskutiert, aus den drei anet Forschungsstandorten Krems, Salzburg und Innsbruck werden dazu aktuelle Projekte präsentiert, die insgesamt die große Bandbreite des Themas e-Tourismus aufzeigen:

- Caching Strategien für Audio- und Video-Inhalte mobiler Tourguides
- Usability mobiler Endgeräte
- Situationsbezogene Dienste für den regionalen Tourismus
- Trends und Entwicklungen mobiler Hardware und virtueller Maschinen
- Dynamic Packaging "Hot oder Not?"; Dynamic Packaging Prototyp
- E-Mail Marketing im Tourismus
- Österreichs Image in Weblogs
- Einfluss von Persönlichkeitsfaktoren auf das Online Buchungsverhalten
- e-Business Watch
- Harmonise

"Wissenstransfer ist in einem Netzwerk von entscheidender Bedeutung. Der Dialog von Wissenschaftlern untereinander, aber vor allem mit den Anwendern ist Grundvoraussetzung für aktuelle, relevante Forschungsergebnisse mit hohem Umsetzungspotential" so Ferdinand Posnik von der anet GmbH.

Die Teilnahme am Transferworkshop am 10.Mai 07 ist für anet Partnerfirmen kostenlos, für externe Interessenten beträgt die Teilnahmegebühr Euro 75,-

Das anet (austrian network for e-Tourism) ist ein Forschungsnetzwerk für Tourismus und Informationstechnologien mit Sitz in Innsbruck. An drei Standorten - Krems, Salzburg und Innsbruck - werden seit Anfang 2004 wirtschaftliches, wissenschaftliches und technisches Know-how zusammengeführt und in Projekten umgesetzt. Durch die Entwicklung neuer Lösungen soll die Wettbewerbsfähigkeit der österreichischen Tourismuswirtschaft nachhaltig erhöht werden. Die Finanzierung erfolgt durch das BMWA im Rahmen des k_ind Programms, durch die Bundesländer Niederösterreich, Salzburg und Tirol und durch die Wirtschaftspartner des anet.

Weitere Infos und das Programm finden Sie unter:

<http://www.anet-network.at/files/anet-Workshop-100507.pdf>

Rückfragehinweis:

und Anmeldungen für den Transferworkshop

anet GmbH

Technikerstrasse 21a

A-6020 Innsbruck

tel.: +43 512 / 27 70 00

fax.: +43 512 / 27 70 00-5

mail: <mailto:office@anet-network.at>

<http://www.anet-network.at>

*** TP-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.TOURISMUSPRESSE.AT ***

TPT0010 2007-04-17/15:02

171502 Apr 07

Link zur Aussendung:

http://www.tourismuspresse.at/presseaussendung/TPT_20070417_TPT0010